

## Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ellen Demuth (CDU)

### **Einsätze der Rettungskräfte in den Verbandsgemeinden Unkel, Linz, Bad Hönningen, Asbach und Rengsdorf-Waldbreitbach im Bereich Geburten und geburtliche Notfälle**

Ich frage die Landesregierung:

1. Bei wie vielen Einsätzen der Rettungsdienste im Kreis Neuwied ging es im Zeitraum der Jahre 2021 bis 2023 um Geburten und geburtshilfliche Notfälle (bitte aufgelistet nach Anzahl der Einsätze pro Monat, Ort)?
2. Welche Gründe führten zu den Einsätzen, welche in Frage 1 abgefragt werden?
3. In wie vielen Fällen kam es in diesem Zeitraum im Beisein der Rettungskräfte zur Geburt im Rettungswagen (RTW) (Anzahl pro Monat/Verbandsgemeinde)?
4. In wie vielen Fällen traf der alarmierte RTW erst nach stattgefundener Alleingeburt ein (Anzahl pro Monat/Verbandsgemeinde)?
5. Welche aufnahmebereite Geburtsstationen im Kreis Neuwied, benachbarten Kreisen oder dem benachbarten Nordrhein-Westfalen wurden in diesem Zeitraum im Rahmen dieser Einsätze von den Rettungskräften angefahren (bitte aufgelistet nach Standort Geburtsstation, Anzahl pro Monat)?
6. Wie verteilen sich diese in Frage 5 abgefragten Einsätze auf die Verbandsgemeinden?
7. Wie weit war jeweils der Anfahrtsweg vom Wohnsitz zur nächstgelegenen Geburtsstation?

Ellen Demuth